

	<p>Objekt: Apollon und Klio im Gesang vereint (Lekythos)</p> <p>Museum: Museum August Kestner Trammplatz 3 30159 Hannover (0511) 168-42730 museen- kulturgeschichte@hannover- stadt.de</p> <p>Sammlung: Antike Kulturen, Gefäßkeramik und Vasenmalerei</p> <p>Inventarnummer: 1961.24</p>
--	---

## Beschreibung

Das Lyraspiel und der Gesang bzw. die Rezitation vereint Apollon und die Muse Klio, die Rühmende (abgeleitet von griech. klein κλεῖν 'rühmen', 'preisen') in Zweisamkeit. Klio ist vor allem als Muse der Geschichtsschreibung und 'Schutzpatronin' der Historiker bekannt. Sie gilt aber auch als Muse des Lyraspiels. In dieser Funktion ist sie mit Apollon in seiner Eingeschaft als Gott der Dichtkunst, der Musik und des Gesangs gleichberechtigt zu sehen.

Ihr Attribut, die weit auseinander gezogene Schriftrolle, die sie in den Händen hält, enthält vielleicht den Hymnus, den beide instrumental und gesanglich verkünden. (AVS)

## Grunddaten

Material/Technik: Ton / rotfigurig  
Maße: Höhe: 40,8 cm

## Ereignisse

Hergestellt  
wann 440-430 v. Chr.  
wer Phiale-Maler (Vasenmaler)  
wo Attika (Region)

[Person-  
Körperschaft-  
Bezug]  
wann  
wer Apollon  
wo

[Person-  
Körperschaft-  
Bezug]

wann

wer

Klio (Muse)

wo

## Schlagworte

- Gefäß
- Schriftrolle

## Literatur

- Follmann, Anne Barbara (1971): *Corpus Vasorum Antiquorum*. Deutschland. Hannover, Kestner-Museum 1. München